

RS OGH 1966/9/21 3Ob74/66, 3Ob21/77, 3Ob80/77, 3Ob130/77, 3Ob76/79, 3Ob14/80, 3Ob147/79, 3Ob147/80,

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.09.1966

Norm

EO §16 Abs1

EO §355 VIIIa

Rechtssatz

Anders als im Antrag auf Exekutionsbewilligung müssen im Vollzugsantrag nach§ 355 EO konkrete Behauptungen über die angeblichen Zuwiderhandlungen des Verpflichteten aufgestellt werden. Das Exekutionsgericht hat dann zu prüfen, ob die behaupteten Zuwiderhandlungen unter die in der Exekutionsbewilligung angeführten Verbote fallen.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 74/66
Entscheidungstext OGH 21.09.1966 3 Ob 74/66
Veröff: ÖBl 1966,144
- 3 Ob 21/77
Entscheidungstext OGH 01.03.1977 3 Ob 21/77
- 3 Ob 80/77
Entscheidungstext OGH 22.08.1977 3 Ob 80/77
Veröff: JBl 1978,322
- 3 Ob 130/77
Entscheidungstext OGH 21.02.1978 3 Ob 130/77
Beisatz: Gegenteilig bezüglich Exekutionsantrag (T1)
Veröff: SZ 51/19 = ÖBl 1978,106
- 3 Ob 76/79
Entscheidungstext OGH 20.06.1979 3 Ob 76/79
- 3 Ob 14/80
Entscheidungstext OGH 09.04.1980 3 Ob 14/80
Beisatz: Nur ein Verhalten, das klar und eindeutig gegen diese Unterlassungsgebote verstößt, rechtfertigt die Verhängung einer Beugestrafe. (T2)
Veröff: ÖBl 1980,165

- 3 Ob 147/79
Entscheidungstext OGH 11.06.1980 3 Ob 147/79
- 3 Ob 147/80
Entscheidungstext OGH 26.11.1980 3 Ob 147/80
- 3 Ob 136/81
Entscheidungstext OGH 09.12.1981 3 Ob 136/81
Vgl aber; Veröff: ÖBl 1982,51 = JBl 1982,605 (zustimmend Mayr)
- 3 Ob 178/82
Entscheidungstext OGH 13.04.1983 3 Ob 178/82
Vgl aber; Beisatz: Entscheidend ist nur, ob der betreibende Gläubiger ein Zuwiderhandeln darzutun vermag, das sich gegen die Exekutionsbewilligung richtet. (T3)
- 3 Ob 70/89
Entscheidungstext OGH 12.07.1989 3 Ob 70/89
nur: Müssen im Vollzugsantrag nach § 355 EO konkrete Behauptungen über die angeblichen Zuwiderhandlungen des Verpflichteten aufgestellt werden. (T4)
Veröff: WBl 189,343 = MR 1990,26
- 3 Ob 68/89
Entscheidungstext OGH 04.10.1989 3 Ob 68/89
Vgl auch; nur T4
- 3 Ob 22/91
Entscheidungstext OGH 05.06.1991 3 Ob 22/91
nur T4
- 3 Ob 65/93
Entscheidungstext OGH 28.04.1993 3 Ob 65/93
nur T4
- 3 Ob 59/94
Entscheidungstext OGH 25.01.1995 3 Ob 59/94
nur T4; Beis wie T2
- 3 Ob 215/02t
Entscheidungstext OGH 18.12.2002 3 Ob 215/02t
Vgl aber; Beisatz: Die betreibende Partei muss im Exekutionsantrag konkret und schlüssig behaupten, dass und wie der Verpflichtete dem Exekutionstitel nach Eintritt der Vollstreckbarkeit zuwider gehandelt hat. (T5)
Beisatz: Die betreibende Partei muss dabei etwa einzelne konkrete "Tathandlungen" herausgreifen. Es muss zumindest ein konkreter Verstoß gegen das Unterlassungsgebot angeführt werden, damit geprüft werden kann, ob dieses im konkreten Fall verletzt oder eingehalten wurde. (T6)
Veröff: SZ 2002/178
- 3 Ob 162/03z
Entscheidungstext OGH 25.02.2004 3 Ob 162/03z
Auch; nur T4; Veröff: SZ 2004/26
- 3 Ob 125/11w
Entscheidungstext OGH 06.07.2011 3 Ob 125/11w
Auch
- 3 Ob 41/15y
Entscheidungstext OGH 20.05.2015 3 Ob 41/15y
Auch; Beis wie T5
- 3 Ob 223/16i
Entscheidungstext OGH 23.11.2016 3 Ob 223/16i
Vgl auch; Beis wie T5
- 3 Ob 191/16h
Entscheidungstext OGH 26.01.2017 3 Ob 191/16h
Auch; Beis wie T5; Beis wie T6

- 3 Ob 118/17z
Entscheidungstext OGH 04.07.2017 3 Ob 118/17z
Vgl auch; Beis wie T5; Beis wie T6
- 3 Ob 119/17x
Entscheidungstext OGH 04.07.2017 3 Ob 119/17x
Vgl auch; Beis wie T5; Beis wie T6
- 3 Ob 117/17b
Entscheidungstext OGH 04.07.2017 3 Ob 117/17b
Vgl auch; Beis wie T5; Beis wie T6
- 3 Ob 197/20x
Entscheidungstext OGH 10.12.2020 3 Ob 197/20x
Beis wie T5; Beis wie T6

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1966:RS0000614

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

02.03.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at